

Gott lebet noch! Seele, was verzagst du doch.

Johann Adam Hiller (?).

27.

1 Gott le- bet noch! See- le, was ver- zagst du doch? Gott ist gut, der aus Er- bar- men al- le Hülf' auf

21

Er- den tut; der mit Kraft und star- ken Ar- men ma- chet al- les wohl und gut. Gott kann bes- ser, als wir

den- ken, al- le Not zum Be- sten len- ken. See- le, so be- den- ke doch: Gott, dein Hel- fer, le- bet noch.

2. Gott lebet noch!

Seele, was verzagst du doch?  
 Sollt' er schlummern oder schlafen,  
 der das Aug' hat zugericht't?  
 Der das Ohr uns hat erschaffen,  
 sollte dieser hören nicht?  
 Gott ist Gott, der hört und siehet,  
 wenn den Frommen Weh geschieht.  
 Er ist heut' und allezeit  
 ihnen nah, und nimmer weit.

3. Gott lebet noch!

Seele, was verzagst du doch?  
 Will dich alle Welt verlassen,  
 weisst du weder aus noch ein;  
 dann wird dich dein Gott umfassen  
 und im Leiden bei dir sein.  
 Gott ist's, der es herzlich meinet,  
 wenn die Not am grössten scheinet;  
 auch in trüber Einsamkeit  
 schmeckt man seine Freundlichkeit.